

## Reinigungsmittel, die **nicht** für Edelstahl verwendet werden dürfen:

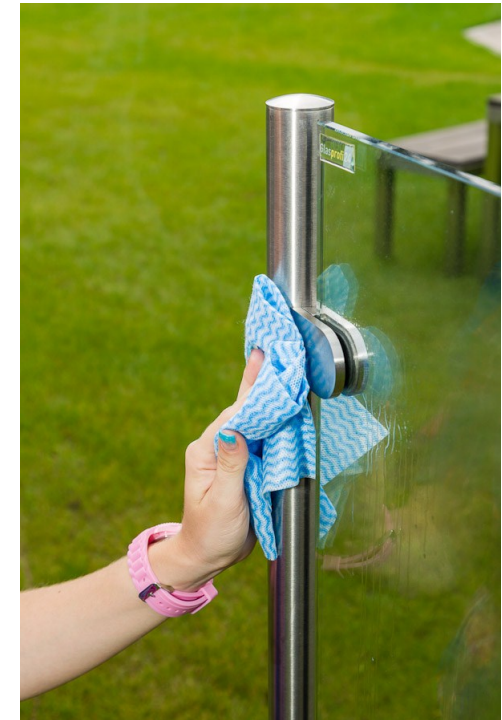
- chloridhaltige, insbesondere salzsäurehaltige Produkte
- Bleichmittel (bei versehentlichem Gebrauch oder Verschütten auf Edelstahl gründlich mit klarem Wasser abspülen)
- Silberputzmittel
- eisenhaltige Putzutensilien (Stahlwolle, Stahlbürste, Metallschwamm, .....)
- Reinigungsutensilien die zuvor bereits für "normalen Stahl" (verzinkte oder rohe Metalloberflächen) benutzt wurden

## Reinigungstipps

- regelmäßiges Abwaschen mit klarem Wasser
- Edelstahl Pflege-Spray für monatliche Reinigung und Pflege
- Edelstahl Beiz- bzw. Polierpaste
- bei Rost: mechanische Reinigung mittels Schleifvlies Korn 320 oder feiner, anschließender Passivierung mittels Pflege- und Passivierungspasten
- separate Reinigungsutensilien -- die ausschließlich für die Pflege und Reinigung der Niroteile vorgesehen sind
- das Spezial-Reinigungs- und Pflege-set erhalten Sie auch bei uns



## Edelstahl-Pflege



## Reinigung und Pflege ist auch für „rostfreien“ Edelstahl notwendig



Edelstahl ist aufgrund seiner dünnen und transparenten Passivschicht an der Oberfläche korrosionsbeständig und benötigt deshalb keine

Beschichtung und metallischen Überzug (Verzinkung, Lackierung, etc.) zur Erhaltung der Korrosionsbeständigkeit und schönen Optik. Jedoch ist ein gewisses Maß an Reinigung und Pflege auch hier notwendig.

### Problemfall 1: Salz

Salzhaltige Luft in Küstennähe oder Streusalz im Winter führt auf Edelstahl zu Ablagerungen und im weiteren Verlauf ggf. zu Verfärbungen und Rost.

Eine Reinigung ist dringend notwendig, das Abspritzen mit klarem Wasser in vierteljährlichen Abständen beugt vor und verhilft zur Selbstreinigung (Abtrocknen der Niroflächen mittels weichen Tuch oder Leder ist gegen Kalkflecken vorbeugend anzuwenden). Auch ein fehlender Dach-Überstand und damit eine regelmäßige Benetzung mit Regenwasser ist günstig (Selbstreinigung).

### Problemfall 2: Abgase

Abgashaltige Luft in Industriegebieten und an stark frequentierten Verkehrsstraßen kann ebenfalls zu Verfärbungen und Rost führen. Es gilt das unter Punkt 1 Gesagte.

### Problemfall 3: Flugrost

Flugrost entsteht aus Abrieb von Eisen, wobei die winzigen Partikel in feuchter Luft sofort rosten und sich als Rostkeime auf Edel-



stahl niederschlagen und dort wie ein Katalysator Verfärbungen sowie Loch- und Flächenfraß erzeugen können. Eisen-Abrieb entsteht vor allem an Bahnstrecken, besonders auf Bahnhöfen, Rangiergleisen usw., wo gebremst und angefahren und dabei viel Eisen "abgerieben" wird. Gleiches gilt auch neben Straßen, wo bei Pkw und Lkw Eisenstaub von Bremscheiben und Bremsstromeln entstehen. Siehe hierzu Punkt 1.

### Problemfall 4: Materialunterschiede

Komponenten aus Edelstahl dürfen nicht gemeinsam mit minderwertigen Materialien verbaut werden, weil es sonst zu Kontakt-

**Diese Problematik ist bei unseren Glas-Produkten auszuschließen, da wir nur Edelstahl-Komponenten verwenden.**

Korrosion kommt. Ebenfalls kann z. B. Granitstein durch seinen hohen Eisenanteil zu Kontakt-Korrosion führen. Auch ist bei Natursteinen ein Ausschwämmen von Salzen aus dem Stein möglich, das ebenfalls zu Korrosion führen kann.

## Pflege und Reinigung von Edelstahl

Der Einsatz salzsäurehaltiger Reinigungsmittel an und in der Nähe von Bauteilen aus Edelstahl ist in jedem Falle zu unterlassen.



Auch die Chlor-Werte im Schwimmbadwasser spielen für die Korrosion von Edelstahl eine große Rolle. Selbst eine kurzfristige Überschreitung der Grenzwerte kann zu Korrosion führen, wenn die Edelstahlstelle danach nicht ausreichend und fachgerecht gereinigt wird, so dass sich die Passivschicht erneuern kann.

Wie bei allen chemischen Reaktionen ist auch die Temperatur ein entscheidender Faktor.

Grundsätzlich sollten deshalb alle Edelstahlteile in regelmäßigen Abständen gereinigt werden. Ablagerungstoffe können mit klarem Wasser abgespült werden. Handelsübliche Haushaltsreiniger, die für Edelstahl geeignet sind, können in Verbindung mit einem weichen Tuch oder Schwamm eingesetzt werden. Ist eine Reinigung der Edelstahlteile mit Zusatzmitteln (z. B. unter Wasser) nicht möglich, so reinigen Sie die Edelstahlflächen durch einfaches Abreiben. So beugen Sie einer Belagbildung und einer möglichen Zerstörung der Passivschicht zumindest vor.

Bei gebürsteten und geschliffenen Oberflächen sollte immer in Richtung des Schlicfs gewischt werden und nicht quer dazu!

In jedem Fall sind beim Reinigen die Hinweise und Vorschriften zum Arbeits- und Umweltschutz zu beachten.